

# David Lee Howard aus den USA Stargast

07.05.2001 HU  
Bad Lauterberg (red).

Erheblich besseres Wetter hatte sich der Bad Lauterberger Country-Club „Country- und Western Roadies Harz Mountains“ für sein 4. Country-Fest schon gewünscht, das am Sonnabend und Sonntag auf dem Festplatz im Odertal stattfand. Doch der starke Regen machte es notwendig, Abstriche zu machen. So musste das eigens geplante Kinderfest ausfallen. Lediglich einige Spiele und das Face-Painting wurden im Festzelt durchgeführt.

Vom Regen nicht abhalten ließen sich jedoch die rund zwanzig Mann des „62nd New York Voluntary Regiment“. Diese bauten ihre kleine Zeltstadt auf dem Festplatz auf, wo sie originalgetreu das ganze Wochenende auf Stroh übernachteten und sich am Lagerfeuer wärmten. Für ihre nachgestellten Bürgerkriegszenen mit gewaltigen Salutschüssen aus einer Kanone, die das Fest eröffneten, erhielten sie von den Besuchern viel Beifall.

Am Abend zur „Harz-Mountains-Country-Night“ kam bei den Veranstaltern dann Freude auf; denn im Festzelt waren nicht nur alle Plätze besetzt - es war brechend voll - und an der langen Theke standen die Besucher dicht gedrängt.

Wie angekündigt waren nicht nur zahlreiche Besucher aus der Region sondern auch Country-Freunde und Fans von „Country Corner“ aus dem gesamten Bundesgebiet nach Bad Lauterberg angereist. Die fünf Musiker begeisterten mit ihrem Sound von Anfang an das Publikum. Auch die Tanzfläche war stets belegt.

Mit „David Lee Howard“ aus Seattle (USA), der zur Zeit eine zweimonatige Tournee mit rund 30 Gastspielen durch Deutschland macht, hatte die Bad Lauterberger Country-Veranstaltung eine besondere Attraktion. Der US-Musiker zeigte sich als ein unübertroffener Virtuose mit seiner 12-saitigen Stringgitarre und interpretierte live ein umfangreiches Programm mit eigenen Kompositionen, ferner eine breite Palette von Songs von



„David Lee Howard“ aus den USA begeisterte das Publikum in Bad Lauterberg



Bis auf den letzten Platz war das Festzelt im Odertal am Samstagabend von den Fans der Country-Musik besetzt. Fotos (2): red.

Johnny Cash, Hank Williams, Creedence-Clearwater-Revival usw.

Während der Bad Lauterberger Country-Club weder Kosten noch Mühe gescheut hatte, ein tolles musikalisches Programm auf die Beine zu

stellen, gelang es auch, Deutschlands bekannteste Linedance-Lehrerin Rose Grimmer aus dem Raum Stuttgart in den Südharz zu holen. Gemeinsam mit den zahlreichen angereisten Linedancern sowie verschiedenen

Gruppen des Lauterberger Clubs wurden mehrfach Tänze eingeübt und dem Publikum vorgestellt.

Mit einem Country-Frühstücken, musikalisch begleitet von den Tex-Boys aus Berlin, ging das Fest zu Ende.